



## Was wir vom Marketing der Religionen für die digitale Transformation lernen können?

Methoden großer Weltreligionen können strategisch und operativ helfen, Veränderungen erfolgreicher umzusetzen. Der Grund der Veränderung ist bei den folgenden Prinzipien nicht entscheidend. Es geht um das wie.

Die Religionen haben es über Jahrtausende geschafft, Anhänger zu gewinnen und für die Sache zu motivieren. Auch die Hürde der internen Resistenz lässt sich mit gezielt eingesetzten Methoden überwinden. Die 10 folgenden Prinzipien führen stets zu höherem Zusammenhalt und Commitment zur Gruppe. Dies bewirkt, dass sich die Mitarbeiter der Transformation motivierter anschließen. Die Prinzipien sind ein möglicher Ansatz, um den Mitarbeitern die Veränderung zu „verkaufen“.

Die Prinzipien lauten:

1. **Feind:** Droht Gefahr, suchen herden- und schwarmbildende Lebewesen Sicherheit bei ihresgleichen. Gefahr schweißt die Gruppe zusammen. Kommunizieren Sie daher ein Feindbild. Zusammen sind wir stark, zusammen können wir siegen und mächtiger sein als der Gegner. Doch Vorsicht: Wirkt der Feind übermächtig, droht der Flucht- und Totstellreflex.
2. **Starke Symbole:** Gibt es für die Zeit nach der Transformationen bereits ein starkes Symbol? Falls nicht, entwickeln Sie gemeinsam ein aussagekräftiges Bild. Auch spezifische Zeichen und Gesten können ein starker Anker werden.
3. **Öffentlichkeit:** Wird sich öffentlich zu einer Institution oder einem Projekt bekannt, erhöht das die Treue. Wer möchte schon als unzuverlässig bei anderen gelten? Stellen Sie Ihre Mitarbeiter ins Rampenlicht und verschenken Sie Kleidung mit dem Symbol.
4. **Vision:** Vermitteln Sie eine starke, faszinierende Vision, ein übergeordnetes, gemeinsames Ziel. Dies gibt der Belegschaft Hoffnung und lenkt die Kraft.
5. **Mission:** Vermitteln Sie der Belegschaft, wie und wozu die Vision angestrebt wird. Dies vermittelt Sinn und hilft, das Handeln zu rechtfertigen – vor allem unter scheinbar widrigen Umständen.
6. **Charismatischer Führer:** Der Mensch braucht Führung. Platzieren und promoten Sie jemanden als Vorbild, der sich in Ihrem Sinne für die Gruppe einsetzt.
7. **Mythen:** Um jede Religion und um erfolgreiche Unternehmen ranken sich erstaunliche, geheimnisvolle Geschichten. Die mystische Stärke der Vergangenheit kann bis heute Kraft vermitteln und stärkt die Identität. Kommunizieren Sie die Wurzeln der Entstehung Ihrer Unternehmung.
8. **Kodex:** Leben Sie Werte und Regeln vor. Genau wie in der Erziehung ist Konsequenz und Klarheit wichtig. Dazu zählt auch eine gewisse Bestrafung bei Missachtung.
9. **Rituale:** Gewohnheiten vermitteln Sicherheit und entlasten das rationale Denken. Etablieren Sie gemeinsame, wiederkehrende Handlungen.

10. **Sinneswirkung:** Große Weltreligionen inspirieren die Sinne mit Formen, Düften, Farben, Kunst. Sie vermittelt besondere Stärke. Welchen Eindruck gewinnen Ihre Mitarbeiter, wenn sie morgens am Arbeitsplatz ihr Tageswerk beginnen?

Inspiration zum Weiterlesen:

Buyology: Warum wir kaufen, was wir kaufen - von Martin Lindstrom und Brigitte Hilgner

Think Limbic! Die Macht des Unbewussten verstehen und nutzen für Motivation, Marketing, Management - von Hans-Georg Häusel

Die Psychologie des Überzeugens: Wie Sie sich selbst und Ihren Mitmenschen auf die Schliche kommen - von Robert B. Cialdini

*- perception is reality -*